

NOTÜBERNACHTUNG FÜR FRAUEN

Ganzjährig geöffnete Notübernachtung
für wohnungslose Frauen

Tieckstr. 17,
Tel: 030/283 29 39

10115 Berlin
Fax: 030/27 57 69 37

www.gebewo-pro.de
Mail: notuebernachtung@gebewo.de



Die „Notübernachtung für Frauen“ Berlin (NÜF) in Zahlen

Seit 11. Dezember 2003 bietet die Notübernachtung in Berlin 8 -10 wohnungslosen Frauen Unterkunft, Schutz, Versorgung, praktische Hilfen und sozialpädagogische Beratung. Die Daten wurden in dem PC-Statistikprogramm der Qualitätsgemeinschaft Soziale Dienste (QSD) erfasst.

Gesamtzahlen

1.858 verschiedene Frauen haben vom 11. Dezember 2003 bis 31. Dezember 2015 das Angebot einer Notunterkunft ausschließlich von Frauen für Frauen in Anspruch genommen. 35 bis 60 Klientinnen nutzen seit Jahren das Angebot wiederholt bis regelmäßig.

Alter

Der Altersschwerpunkt der Klientinnen liegt seit Jahren zwischen 30 und 60 Jahren.

2015

168 verschiedene Klientinnen nutzten 2015 das Angebot der Notübernachtung. Jede Besucherin kann zunächst 14 Tage in der NÜF schlafen. Nach einer 14tägigen Pause können Klientinnen wieder aufgenommen werden.

Vermittlungen

- 66 Klientinnen (39%) konnten im Jahr 2015 in das Berliner Hilfesystem vermittelt werden.

Seelische Verfassung

- 121 Klientinnen (72 %) kamen mit psychischen Auffälligkeiten / Beeinträchtigungen / Erkrankungen in die Notübernachtung.

- Davon waren 41 (24,4 %) psychisch beeinträchtigt und 19 (11,3 %) psychisch krank (Diagnose).
- 58 Klientinnen (34,5%) benannten in Gesprächen konkrete Gewaltbedrohungen und /oder massive Gewalterfahrungen.
- 18 Klientinnen (10,7 %) kamen mit einer akuten Suchtproblematik (harte Drogen, Medikamente, Alkohol) in die Notübernachtung.

Gesundheit

- 57 Klientinnen (33,9 %) hatten unterschiedlichste gesundheitliche Probleme.
- 47 Klientinnen (28%) waren NICHT krankenversichert.
- Bei 29 Klientinnen (17,3%) war die Krankenversicherung ungeklärt.

Einkommen

- 72 Klientinnen (42,9 %) gaben an KEIN Einkommen zu haben.
- 92 Frauen (54.8 %) gaben an, ein Einkommen zu haben (Soziale Leistungen, Rente, Erwerbstätigkeit, Unterhalt, Betteln, Sexarbeit...)

Auslastung der NÜF 2015

Die jährliche Auslastung der „Notübernachtung für Frauen“ Berlin stieg im Vergleich zum Vorjahr geringfügig von 99,55 % in 2014 auf **100,24 %** im Jahr 2015 an.

Die NÜF war wie bereits in den Vorjahren voll ausgelastet.

Im Jahr 2015 wurden an die NÜF 1.249 Platzanfragen gestellt. In nur 245 Fällen führten diese Anfragen zu Aufnahmen.